

Eller Merker

Juni 2015
für die Gemeinde Eller



Termine:

Mi 03.	19:30 Uhr;	Bibelstunde; ab Apg 27;
Do 04.		Fronleichnam; kein Gd.;
Fr. 05.		kein Mitarbeiterabend;
Sa. 06.	10:00 Uhr;	Gartenarbeit;
So. 07.	10:00 Uhr;	Gd.; Lk 16, 19-31; Pr. Löb; im Anschluss an den Gd. findet wieder unser Bibelstündchen statt;
Di. 09.	19:30 Uhr;	Mitarbeiter treffen;
Mi. 10.	19:30 Uhr;	Gd.; Pr. Rieder;
So. 14.	10:00 Uhr;	Gd.; Pr. Reipen; Taufe Juliane - Johanna Kasüske; Lk 14, 15-24;
Mi. 17.	19:30 Uhr;	kein Gd.; Chorprobe;
So. 21.	10:00 Uhr;	Gd.; Lk 15, 1-3, 11b-32; Pr. Hykes;
Mi. 24.	19:30 Uhr;	Gd.;
Do. 25.	15:00 Uhr;	Elleraner-Kaffee-Runde;
So. 28.	10:00 Uhr;	Gd.; Lk 6, 36-42;
Mo. 29.		Beginn der Schulferien;

In den Sonntagsgottesdiensten laden wir jeden ein, am Abendmahl mit Traubensaft teilzunehmen.
Zeitgleich zum Gottesdienst findet der Kindergottesdienst statt.



Im letzten Monat starben:
Schwester Lieselotte Vierzig
Schwester Gerda Zell
Schwester Helga Weniger

1. Christiane	Jaegeler
3. Gisela	Hykes
3. Marlon	Girzig
3. Frank	Schütz
4. Inge	Brezak
4. Axel	Longerich
5. Inga	Kasüske
6. Reina Birgit	Fajardo
6. Martina	Henke
7. Angela	Ortmann
10. Benjamin	Rösler
10. Patrizia	Merkel
11. Ute	Guthmann
11. Lars	Sczybar
12. Anita	Rösler
12. Sabine	Wiegand
13. Friedel	Hykes
16. Doris	Longerich
17. Elke	Asph
20. Peter	Baß
20. Marion	Bunte
21. Ruth	Löb
21. Carlotta Henrica	Kühntopp
24. René	Jung
25. Petra	Aalpol
25. Mareike	Amann
26. Franz	Müdder
26. Leon	Lehmann
27. Udo	Rösler
27. Daniel	Saalfeld
28. Heidemarie	Baß
28. Sigrid	Jones

Das 5. Gebot:

Du sollz keim nachem Leem trachten.

Wattat heißt? Geder hängt an sein Leem. Is doch klar. Unn da hatta auch Anspruch drauf. Gednfallz hasse nich dat Recht, ihn kaputt zu machen. Villeich gippse dir sogar en Ruck, datte ihm beispringss, wo immer de kannz. Dann gehtet auch dir gut.

Aus:

„Wat Sache is“. Die 10 Gebote auf Ruhrdeutsch.

Eine Krankenschwester, die im Dienste von Papst Johannes XXIII. (reg. 1958-1963) stand, beichtete ihm einmal: „Heiliger Vater, als Sie neulich Grippe hatten, habe ich nachts durch das Schlüsselloch geschaut, um zu sehen, ob Sie nicht etwas brauchen.“ „Durch das Schlüsselloch?“, sagte der rundliche Papst, „das ist allerhand! Und es ist Ihnen wirklich gelungen, mich dabei vollständig zu sehen?“

Der Domherr, ein international renommierter Kunstexperte, liegt im Sterben. Die übrigen Domherren haben sich um sein Bett versammelt. Sie segnen ihn und halten dem Sterbenden ein Kreuzifix hin. Darauf der Domherr mit letzter Kraft: „Spätgotik, schlechte Arbeit.“

Herr Weber sorgt zwar treu für seine Familie, aber es zieht ihn allzu oft in die Eckneipe. Mit einem gehörigen Rausch kehrt er dann zurück. Das nervt die gute Frau Weber. Als er wieder einmal spätabends angewankt kommt, ruft sie ihm zu: „Hab ich ein Kreuz mir dir!“ Gut gelaunt antwortet er: „Und ich eine Fahne. Komm, wir machen eine Prozession!“

Der Veröffentlichung von Daten und Namen kann bei Werner Hykes widersprochen werden.

Unser Jugendchor probt jeden Sonntag hier in der Gemeinde Eller um 18 Uhr.
Info's gibt es bei:
hykes.bh@gmx.de
